

Gebrauchsanweisung für den Einsatz von ethanolschen Eosin G-Lösungen

Artikelnummer	Produktname
WAN0501	Eosin G-Lösung 0,15% ethanolsch
WAN0506	Eosin G-Lösung 0,2% ethanolsch
WAN0529	Eosin G-Lösung 0,2% in 70Vol.% Ethanol
WAN0517	Eosin G-Lösung 0,2% in 90% Ethanol/essigsauer
WAN0530	Eosin G-Lösung 0,2% in 70% Ethanol/essigsauer
WAN0521	Eosin G-Lösung 0,5% in 50 Vol.% Ethanol
WAN0520	Eosin G-Lösung 1% ethanolsch
WAN0504	Eosin G-Lösung 2% in 90 % Ethanol/essigsauer

**Zweckbestimmung**

Die vorliegenden Produkte „Eosin G-Lösung“ (div. Konzentrationen) sind ausschließlich für die human-medizinische Zelldiagnostik durch professionelle Anwender bestimmt.

Die optimale Färbung des Probenmaterials ist eine wichtige Voraussetzung einer zuverlässigen histo-pathologischen Diagnostik.

Wirkungsweise

Die Färbung von Gewebeproben mit Hämalaun- und folgend Eosin G-Lösung (H.-E.) erlaubt die Differenzierung von Zellbestandteilen.

blau: Zellkern, Kalk, grampos. Bakterien, Knorpelgrundsubstanz

rot: Erythrocyten, Cytoplasma, Kollagenfasern

Anwendung

Unser Produkt ist ein gebrauchsfertiges Produkt.

Anwendung z.B. nach BURCK:

Gewebeschnitt entparaffiniert bzw. Gefrierschnitt auf Objektträgern

- | | |
|--|----------------|
| 1.Hämalaun | 7-10 Min. |
| 2.mit Aqua dest. | spülen |
| 3.Unter fließend LEITUNGSWASSER | 15 Min. bläuen |
| 4.Mit Aqua dest. | spülen |
| 5.Eosin G-Lösung (0,5% wässrig od. 1% in 50% Ethanol) | 0,5 – 1 Min. |
| 6.Differenzieren in Alkohol oder Wasser | |
| 7.Aufsteigende Alkoholreihe (70-96-100% je 2mal) | je 2 Min. |
| 8.(Dieser Schritt entfällt, da der Einsatz giftigen Karbolxylols in der Präparatsfertigung keinen Vorteil ergibt.) | |
| 9.Xylol od. Xylol-Ersatz | |
| 10.Eindecken (z.B.Eukitt od. Eukitt neo) | |

Es bestehen in der Fachliteratur weitere Vorschriften.

H.-C. Burck - Histologische Technik, 6. Auflage, Thieme-Verlag, S.110 f.

² Romeis – Mikroskopische Technik, Hrsg. M. Mulisch u. U. Welsch, 19. Auflage, Springer Spektrum, S.201, Kap.10.6.7 u. 10.6.8 mit Anleitungen A10.28 und A10.29³

G.Jung – Histotechnik, 2. Auflage, Springer Verlag, S203f, Kap.10.6.3

Lagerung & Entsorgung

Bei Raumtemperatur lagern. Die Gebinde sind stets gut verschlossen zu halten.

Die Produkte sind gefährliche Gemische mit entzündbarem Potential (s. Sicherheitsdatenblatt).

Sie dürfen nur von berufsmäßigen Anwendern eingesetzt werden.

Arbeitsschutzbestimmungen sind beim Umgang zu beachten.

Verbrauchte Färbelösungen sind zu sammeln und einer fachgerechten Entsorgung zu zuführen. (Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 13)

Haltbarkeit

Die Produkte bleiben bei den oben genannten Lagerbedingungen mindestens bis zum angegebenen Haltbarkeitsdatum auf dem Produkt einsetzbar.

Fehlerbehebung

Durch Eosin G überfärbte Zellkerne - mit 70% Ethanol differenzieren².

Tritt im Zusammenhang mit diesen Produkten ein schwerwiegender Vorfall ein, melden Sie diesen dem Hersteller sowie der zuständigen Behörde!



WALTER-CMP

WALTER-CMP GmbH & Co.KG, Alte Weide 15, D-24116 Kiel,
Kontakt: Tel.+49-431-1690611 oder unter walter-cmp.de